

Amtliche Beglaubigung von Zeugnissen

Was ist eine amtliche Beglaubigung?

Manchmal müssen Sie beweisen, dass ein Dokument echt ist – also nicht gefälscht oder verändert. Dafür gibt es die amtliche Beglaubigung. Das bedeutet, dass eine Behörde oder ein Notar Ihr Dokument überprüft und bestätigt: „Ja, das ist wirklich echt!“

Wann brauchen Sie das?

Eine Beglaubigung ist oft notwendig, zum Beispiel:

- Wenn Sie sich bei einer Schule oder Universität anmelden.
- Wenn Sie für eine Arbeit in einem anderen Land Dokumente einreichen müssen.
- Die Personen oder Institutionen, die Ihre Dokumente sehen, wollen sicher sein, dass diese stimmen.

Was benötigen Sie dafür?

Damit Ihr Dokument beglaubigt werden kann, müssen Sie Folgendes mitbringen:

- Das Originaldokument (zum Beispiel ein Zeugnis).
- Eine Kopie des Dokuments.
- Einen gültigen Ausweis, um sich auszuweisen.

💡 In manchen Fällen fallen Gebühren an. Die Behörde informiert Sie darüber.

Wie funktioniert das?

Die Behörde schaut sich das Original und die Kopie genau an. Wenn alles in Ordnung ist, bekommen Sie einen Stempel oder eine Unterschrift auf die Kopie. Damit wird bestätigt: „Dieses Papier ist genauso echt wie das Original!“

Warum ist das wichtig?

Eine Beglaubigung schafft Vertrauen. So wissen alle, dass Ihre Dokumente echt sind, und es gibt keine Zweifel.

Prüfen Sie vorher genau, ob Sie eine beglaubigte Übersetzung wirklich benötigen. Hier finden Sie eine [offizielle Datenbank für Dolmetscher und Übersetzer](#).

Bürgeramt | amtliche Beglaubigung, Wahlen, Einbürgerung, Meldeamt, Führungszeugnis, Ausweis, Reisepass,

📍 [Rathausplatz 4, 85049 Ingolstadt](#)

@ buergeramt@ingolstadt.de

☎ [+49 \(0\) 8413051500](tel:+4908413051500)

 <https://www.ingolstadt.de/buergeramt>